

TSV Bisingen

Jedermänner des TSV Bisingen verweilen 5 Tage zum Wandern in Damüls

Traditionell traf sich eine Wandergruppe der Abteilung Jedermänner des Bisinger TSV auf dem Marktplatz zur Fahrt in den Bregenzer Wald. Am Ziel in Damüls angekommen unternahmen die Beteiligten noch am Nachmittag einen Rundgang um den altbekannten Hertehof. Am nächsten Tag nach erfolgreichem Frühstück ging es von Buchboden hinein ins Gadental. Das Gadental, gebildet vom Lutzbach, der dort das Naturdenkmal „Kessischlucht“ geschliffen hat, ist die Kernzone des Biosphärenparks Großes Walsertal. Entlang der Lutz mit ihren Wasserfällen stieg die Gruppe hinauf zur Metzgerobelalpe. Nach Rast und gestärkt wurde der Rückweg angegangen. Ein kurzer Abstecher nach Bad Rothenbrunnen, einem Heilbad aus dem 19. JHr., verbunden mit einem kleinen Stopp und alsbald war auch schon wieder der Ausgangspunkt in Sicht, der eindrucksvollen und sonnenverwöhnten Tages tour. Der Mittwoch bescherte ihnen gleichwohl schönes Wetter. Per Landbus fuhren die TSV'ler von Schröcken hinauf zum Hochtannbergpass. Über Almen, Schotterwege, Felsverhaue, den Widderstein im Rücken und die Künzelspitzen vor Augen ertörte sich die Wanderung zum Körbersee. Nach einer Rast am See mussten die Jedermänner noch über einen kleinen Bergsattel. Dort empfing sie wie bestellt eine Wandergruppe mit volkstümlichem Jodelgesang. Ergriffen lauschten sie den amüsanten Klängen zu. Noch eine kurze Almrast entlang der Strecke, und der Weg führte sie zurück nach Schröcken. Trotz wechselhafter Witterung am nächsten Tag stand eine Busfahrt hinunter nach Au an, zur dann auch noch verregneten Viehscheide. Zurück nach Damüls und hinauf mit dem Ugalift unternahmen sie noch einen Rundgang im Gebiet der Damülser Mittagsspitze. Freitag, der Tag der Heimfahrt, zeigte die Berge von ihrer Sonnenseite. So nutzten sie das schöne Wetter für einen Stopp in Alberschwende. Vom Brüggelekopf (1182 m) genossen sie einen herrlichen Rundumblick, bevor die Heimfahrt anstand. So trafen die Jedermännerwieder einmal mit schönen Erinnerungen im Gebirge in ihrer Heimatgemeinde ein.

